

Dan Kersch

Vizepremierminister
Minister für Sport
Minister für Arbeit, Beschäftigung sowie
Sozial- und Solidarwirtschaft



© SIP/Yves Kortum

Dan Kersch wurde am 27. Dezember 1961 in Esch an der Alzette geboren.

Studium und Ausbildung

Dan Kersch bestand das Abitur nach dem Besuch von Abendkursen im Jahr 1990/1991.

Regierungsämter

Im Anschluss an die Parlamentswahlen vom 20. Oktober 2013 wurde Dan Kersch erstmals Regierungsmitglied und trat am 4. Dezember 2013 als Minister des Innern und als Minister für den öffentlichen Dienst und die Verwaltungsreform in die Koalitionsregierung aus Demokratischer Partei (DP), Luxemburger Sozialistischer Arbeiterpartei (LSAP) und Grünen (déi gréng) ein.

Nach den Parlamentswahlen vom 14. Oktober 2018 wurde Dan Kersch am 5. Dezember 2018 zum Minister für Sport und zum Minister für Arbeit, Beschäftigung sowie Sozial- und Solidarwirtschaft in der Koalitionsregierung aus DP, LSAP und déi gréng ernannt. Infolge von Étienne Schneiders Rücktritt von seinen Regierungsämtern wurde Dan Kersch am 4. Februar 2020 unter Beibehaltung seiner ministeriellen Kompetenzen zum Vizepremierminister ernannt.

Sonstige politische Ämter

Dan Kersch, der seit 1991 der LSAP angehört, war zunächst von 2000 bis 2005 Gemeinderatsmitglied in Monnerich und anschließend von 2006 bis 2013 Bürgermeister. Dieses Amt übte er bis zu seiner Ernennung als Minister im Dezember 2013 aus.

Von 2009 bis 2012 war Dan Kersch Präsident des Verbandes der Luxemburger Städte und Gemeinden (Syndicat des villes et communes luxembourgeoises – Syvicol).

Von 2011 bis 2013 war er Mitglied des Staatsrates.

Berufliche Tätigkeiten

Vor seiner Ernennung als Minister war Dan Kersch Beamter bei der Gemeindeverwaltung Bettemburg.

www.gouvernement.lu



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG